



## **Gut verstehen können = 1. Schritt zum Mathierfolg!!!**

Oft denkt man bei Schwierigkeiten im Rechnen nicht an das Gehör. Doch Kinder mit auditiven Verarbeitungsschwierigkeiten können den Inhalt des Gehörten (z.B. die Erklärung des Lösungsweges) meist nicht ausreichend verstehen.

Es fällt Ihnen schwerer die Lehrerstimme aus dem Lärmpegel in der Klasse herauszufiltern. Dies hat zur Folge, dass sie mehr Konzentration für das Hinhören aufwenden müssen und dadurch weniger Kapazität für das Zuhören und Abspeichern der Erklärungen übrigbleibt. Oft nehmen sie auch nur Bruchstücke der Erklärung wahr und so wird der Rechenweg auf einem wackeligen Fundament aufgebaut.

Häufig ist das auditive Gedächtnis dieser Kinder nicht so ausgeprägt wie bei anderen. Gesprochene Sätze vollständig zu speichern und zu entschlüsseln, fällt aufgrund der fehlenden Gedächtnisleistung oft schwer.

Für das «Rechnen lernen» bedeutet dies, dass beispielsweise das Verstehen von Textaufgaben zusätzliche Schwierigkeiten bereitet. Zum Beispiel: «Anja hat 8 Äpfel, Lisa nur 4. Wie viele Äpfel muss Anja Lisa abgeben, damit Lisa genauso viele Äpfel hat wie Anja?».

In diesem Beispiel muss zunächst die Sachsituation verstanden und dann die passende Rechenoperation ausgewählt werden, um schliesslich die Rechnung lösen zu können. Dazu braucht man jedoch eine gute Sprachkompetenz und ein gut geschultes Textverständnis. Da die durchzuführende Rechenoperation erst im zweiten Satz thematisiert wird, ist eine gute Gedächtnisleistung für die Sinnerfassung, die Sprachaufnahme und die Verarbeitung von besonderer Bedeutung. Genau an solchen Aufgaben scheitern sehr viele Kinder.

Auch das Kopfrechnen und das Automatisieren des Einmaleins ist durch eine beeinträchtigte auditive Merkfähigkeit erschwert.

**Die auditive Verarbeitung ist ein wichtiger Schlüssel zum Mathierfolg!**

**Mit dem JIAS Hörtraining wird die auditive Wahrnehmungsverarbeitung unterstützt und es gelingt dem Kind besser, sich auf die Erklärungen der Lösungswege konzentrieren zu können und diese abzuspeichern. Zusätzlich kann sich die auditive Merkfähigkeit verbessern.**